



Betriebs sportverein
ThyssenKrupp Stahl fit & aktiv e.V.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 20.03.2019

im Auditorium des Bildungszentrums der thyssenkrupp Steel Europe AG,

Franz-Lenze-Str., Duisburg

(Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr, Ende: 16:35 Uhr)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Ergebnis der Kassenprüfung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Änderung der Satzung (siehe Anlage)
9. Verschiedenes

1. Begrüßung

Ralf van Os begrüßt die anwesenden Mitglieder zur Jahreshauptversammlung.

2. Stimmberechtigte Mitglieder

Anwesend sind 19 stimmberechtigte Mitglieder, inclusive der 5 Vorstandsmitglieder. Da allerdings beide Kassenprüfer nicht anwesend waren, wurde beraten, ob die Versammlung trotzdem stattfinden kann. Da die Kassenprüfer bereits vorher die ordnungsgemäße Führung der Kasse schriftlich bestätigt hatten, wurde entschieden, dass einer korrekten Fortführung der Versammlung nichts entgegen spricht.

3. Bericht des Vorstandes

- Ralf van Os erläutert die Spartenbeiträge für das aktuelle Jahr.
- Die größte Herausforderung im letzten Jahr war die Datenschutzgrundverordnung. Nach bestem Wissen und Gewissen wurden alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen. Aktuell geht der Vorstand davon aus, alle Anforderungen aus der Datenschutzgrundverordnung umgesetzt zu haben.
- Die Sparte Tae Bo hat sich aufgelöst, da der Trainer nicht mehr zur Verfügung stand. Ein Ersatztrainer konnte leider trotz intensiver Suche nicht gefunden werden.



Betriebs sportverein ThyssenKrupp Stahl fit & aktiv e.V.



- In der Sparte Aquafitness gibt es nun eine fünfte Gruppe: dienstags von 17.30 bis 18.15 Uhr
- Aufgrund der Schließung der Badmintonplätze bei Hamborn 07 ist die Badminton Sparte in eine Halle nach Oberhausen gewechselt.
- Aufgrund des Rückgangs von Mitgliedern in der Sparte Functional Fitness wurde der Montagskurs nach Abstimmung mit den Mitgliedern gestrichen.
- Für Rückenfit und Yoga wurden neue Schränke im Präventionszentrum organisiert. Zudem wurden für Rückenfit neue Gymnastikbälle und eine elektrische Ballpumpe angeschafft.
- Bei der Jahresabschlussitzung am Jahresende 2018 wurde mit den Spartenleitern über eine Neuauflage eines Flyers mit den Angeboten des Betriebs sportvereins beraten und entschieden, wieder einen Flyer zu drucken.
- Ralf van Os erklärt, dass es leider in der Vergangenheit häufig zu fehlenden Aktualisierungen sowohl auf der Internet- als auch auf der Intranet-Seite des Betriebs sportvereins gekommen ist.
- Der BSV hat eine stabile Mitgliederentwicklung.

4. Bericht des Kassenwart

Hermann Pfeiffer berichtet: wir sind aus dem Jahr 2018 mit einem Überschuss von 6.041,68 € ins neue Jahr gestartet. Es gab Einnahmen in Höhe von 45.831,63 € und Ausgaben in Höhe von 38.290,30 €.

Somit wurde das GJ 2018 mit einem Überschuss von 7541,33€ abgeschlossen, wobei noch Verbindlichkeiten für die angeschafften Sachen und einige Abrechnungen der Übungsleiter offen sind. Nach Begleichung der offenen Rechnungen würden ca. 2.000,00€ als Überschuss übrig bleiben. Mitgliederentwicklung zum 31.12.2018 (330 Mitglieder): 57 Austritte und 52 Neuanmeldungen.

5. Ergebnis der Kassenprüfung

Kassenprüfer waren die Herren Dieter Klinnert und Andreas Ribitzki. Da beide nicht anwesend waren berichtete Hermann Pfeiffer. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen. Der Kassenprüfungsbericht lag schriftlich vor.

6. Entlastung des Vorstands

Ralf van Os stellt anschließend den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern die Frage zur Entlastung des Vorstandes.

Ergebnis: Dem Vorstand wurde einstimmig die Entlastung erteilt. Gegenstimmen gab es keine. Enthaltungen nur die der fünf anwesenden Vorstandsmitglieder.



BetriebsSportverein
ThyssenKrupp Stahl fit & aktiv e.V.



7. Wahl der Kassenprüfer

Peter Jurkutat und Peter Lordan stellten sich als neue Kassenprüfer zur Wahl. Beide wurden bei jeweils einer Enthaltung einstimmig gewählt.

8. Änderung der Satzung

Ralf van Os erläutert, dass die Vertretungsmacht des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden in einer Weise im Innenverhältnis beschränkt ist, dass sie jeweils bei Rechtsgeschäften von mehr als € 500,00 verpflichtet sind, die Zustimmung des gesamten Vorstandes einzuholen. Da jedoch urlaubs- oder auch krankheitsbedingt nicht immer alle Vorstandsmitglieder erreichbar sind, schlägt der bisherige Vorstand eine Satzungsänderung vor. Die neue Formulierung soll folgendermaßen lauten:

„Die Vertretungsmacht des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden ist in einer Weise im Innenverhältnis beschränkt, dass sie jeweils bei Rechtsgeschäften von mehr als € 500,00 verpflichtet sind, die Zustimmung des Kassenwartes und eines weiteren Vorstandsmitgliedes einzuholen.“

Die Mitgliederversammlung stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu.

9. Verschiedenes

Der plötzliche Tod im Februar vom Bowling Spartenleiter Dieter Kowalski wurde angesprochen. Die Funktion des Spartenleiters Bowling wird von Andreas Ribitzki übernommen.

Elke Ilgner fällt bei der Rückengymnastik für eine etwas längere Zeit aus. Wilfried Kunze vertritt sie in den nächsten zwei Wochen. Der Vorstand wird sich um eine Vertretung bemühen.

Die Sitzung wurde um 16:35 Uhr geschlossen.

04.04.2019 *Anton Blaz* (Schriftführer)

Für die Richtigkeit des Protokolls:

1. Vorsitzender: *[Handwritten Signature]*

2. Vorsitzender: *Kai Pilger*